**Zeitschrift:** Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur

Herausgeber: Bund Schweizerischer Frauenvereine

**Band:** 2 (1920)

**Heft:** 23

Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 11.07.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# in in the interpolation is a second of the interpolation of the interpol Organ für Fortschrittspolitik und Fraueninteressen

Erscheint jeden Samstag.

n'n nem'ents preis: Jür die Schweiz: Ahrtich Jr. 8.80, hilch Jr. 4.40, viertelfährlich Jr. 2.20. Bei der Post bestellt 16. mehr. Jür das Ausland wird das Porto 311 obigen Preisen 311grechnet / Cinschummer kostet 20 Cis.

Redattion: Frau Elifabeth Chommen, Siblstraße 42, Zürich / Telephon Selnau 1248. Berlag und Erpedition: Schweizer Frauenblatt A.-G., Aarau, Bahnhofstraße No. 1814. Celephon 61. Poftched-Ronto VI/1441.

In sertionspreise: It die Schweiz: Die einspaltige Artillegelle SO Cis. Jan das Ausland 75 Cis. Ætslamen per Zeis Frechisterebühr SO Cis. Reine Bereinschlichfelt für Plahierungsvorschof der Inseaach Inseaachischus: Vonnerstag Militiag.

21arau, 5. Juni 1920

### "Freigelb" und wir Frauen.

Bir erfreden bie politige Gleichberechtigung mit Manne. Sie fann aber niemals das Endziel bedeu-blefes ift die Befreiung auf allen Lebensgebieten. Die amptung des Eimmerches und der Röhfbarteit in Behörden ift nur ein Teilproblem der Befreiungs-

Ferien und Lugus gar nicht zu reben. Die altge

\*) Cit. Silvio Gefell "Die natürliche Wirtschaftsordnung."

\*) Siehe Frauenblatt Ro. 15 "Die wirtschaftliche Befreiung ber Frau."

### Jum Frauenkongreß in Genf.

Aum Francenkongreß in Genț.

In diese Tagen, da die Frauen der gangen Weltz, aus Echoeden, Voltereich-Ungarn und Frankeid, aus Schoeden, Voltereich-Vollereich-Ungarn und Vollereich-Vollere

"Ge in is" geben. Benn wir auf nicht Erfolge enwaren dursen, die, wir mit Augen sein, mit Sänden geteinwordenen Sparetinnen seen sich mit die Auf die al Ig em eine E euerung um zwei Drittel üpres Erhauten der gegen. Denn der Franken Auft pur noch so bei die 60 Kp. au seiner guten alsen Jett, als derselbe Franken auf die Gette gelegt wurde mit der Beitimmung "für ein gerutigieres Allte".

Alle diese Röbte bringen die "Un sta die Litt at der getuigieres Allte".

Alle diese Röbte bringen die "Un sta die Litt at der Röhr gerichte Franken auf die Konten der Beite gelegt wurde mit der Beitimmung "für ein gerutigieres Allte".

Alle diese Robe bringen die "Un sta die Litt at der Röhr ein get als ein der Robe des die beite not ich auf die Auftrage der Vollagen der Auftrage der Vollagen der Auftrage der Vollagen der Auftrage der Vollagen der Vollag

cher und besser gestalten kannl
Nationalbant müßte die Geldausgabe nach den Interessen der Vollswohlsschrift regeln. Sagt ihr das warenstatistische Unit, daß die Kreise allgemein steigen, so vernindert sie die umstaufende Gesdwengen. Verninmut sie, daß insolgen Versähnutz eine allgemeine Artikum lie, daß insolgen Versähnutz eine allgemeine Artikum und wie eine Seigenfung ausgeglichen ist. Selbstwerkändlich sann es die absolute Währung (Freigeld) nicht verkinderen, daß des folgelte Währung (Freigeld) nicht verkinderen, das in normalen Erntejahrung und solgen der Vollstweite solgen kingen king der Vollstweite solgen king der Vollstweite king der Vollstweite king der Vollstweite flussen. Die Vollstweite flussen ihr der Vollstweite flussen. Die Vollstweite flussen ihrend sie gerade noch degegent. Inississen und der vird durch des Hohamussen der Vollstweite flussen.

nehme dann an seiner Stelle den Gewichtsverluft, den Uhgang infolge Berdereinis. Univers aber, wenn ich Beld teise. Der Geldbestiger berliert nichts den seinen Kapital, wenn er es nicht ausleißt, es berdirft nicht. Darum leist er mir nur gegen Jünsen, Dividenden, Kan-tiemen, Menten. ("Wedpruver"). Rann ich sihn den Wesprwert nicht entrichten, so zieht er sein Gelfs gurcht und legt es anderstwo an, im schlimmten Kräfle einer alle gemeinen Krise verfchießt er es in Kissen und Kasten oder vernöft ist sim Keller.

gemeinen Krise verichtiest er es in Kisten und Kasten oder vergrübt es im Kriser. West dessjielssweise das Bautapital nicht zu 7 und mehr Prozent rentiert, steckt kein Gläubiger mehr sein Geld in Bauten. "Das Bautapital kriestit!" Dadurch entsjecht Wohnungsnot. Trog der Meterschiebestimmun-gen werden schiebest, der Wester mittes und gasten bobe Mietzinse, nur um wohnen zu können. Sind einmal die Mietzinse inspiede der großen Nachfrage und des geringen Ungebots an Wohnungen is hoch gekeizert, duß das Bau-kapital wieder ordentlich tentiert, so wird wieder gedaut merben.

lapital wieder ordentlich rentiert, so wird wieder geduut werben.

Letlangen die Spinnertunen mehr Lohn, erzwingen sie ihn durch Streiks usw. dann werden einstag die Kroduste verkeuert, um den Gläubigern der Spinnerei den Innstitut unwerfürzt entrichten ul können. Rann das nicht geschehen, so rentiert die Spinnerei nicht mehr, es werden Arbeiterinnen entlassen und der Lohne firsten von selben fürsten von selben kieden der Wechwert do Krogent des Arbeitseinsommens. Bestände er nicht, so som der kontrollen der Verkeitensten der verkoppelt werden. Richt nur auf dem Arbeitsblage wird uns dem Arbeitsblage wird uns den Arbeitsblage wird der Arbeitsblage "veibet, daß ihr nichts bafür höffett" golt fulus (6,35) und alle Resoumatoren eiferten gegen das Zinsnehmen. "Biese werden gefunden, die lässen sich bedünken, menn ies doere down Jundert nehmen, sei est michtlickge-oder götlicher Zins, Kein, nein, es sieht han weber von 6 noch 5, weder von 4 noch 3. "Richts, nichts soll man boffent"

Der ginserzwingende Faktor unferer Goldwährung liegt in ihrer Unverwüftlichkeit, ihrer Ueberlegenheit ben Waren gegenüber

### Feuilleton.

### Das einfame Berg.

Dore war mit ber Antwort zufrieden. Effe faß Dore an: ein junges, schandes Räbchen stanb vor ihr — Sag, find wir heute noch Kinder? Ich weiß to gar nichts davon."

Born flatterte in Dores Augen auf; Else griff nach ihrer Hand: "abieu, Dore". "Abieu Elsel" und frohgemut noch einmal: "abieu".

Nein, Else nar fein Kind mehr, sie wuste es; eben hatte sie zum erstennal, stolpernd zwar, aber doch voll-bewußt, den Schritt über die Schwelle getan, die ihr das Leben der Worte erfosioß. Sie regte sich, als sei sie aus unerfüllten Träumen zu früh zu einem neuen Lage er-wocht. Was vor es, mas sie zurüfliche Jüke Estrenn-leuchten hinter Rebelwänden sah sie die entronnene Welt.

"Elfe, wie tommft bu denn hierher? Und ein Gesicht machft bu --

machft du —"
Es waren Mactha und Henni, die auf Else einspra-chen. Belescht gingen sie weiter — nein — nun, da mutte sie wohl etwas sagen: "Ich habe Dore Wilden nach Hause gekendt." "Sof Wir geben mit ihr zusammen in dieselbs Pen-sion; und was fängst du an?"

"Ich bleibe gu Saus; wie lange, weiß ich nicht."

"Ach bleibe au Haus; wie kange, weiß ich nicht." Henni wort Marthe einen verständisvollen Blick au, frieß sie au; beibe kicherten, kamen ins Lachen, lachten, daß sie sie Bederrichung verloren. Ein daar Stute blieben stehen, sahen dem Rachen der jungen Mädschen zu, wie dem Ausstelle einer Seifenblafe, güngen weiter, den Klanz der burtette gerören dach im Auge. Auch Schelkweiter, das die Abdeltworte fielen in das frodbindie Seläckter, das die Mädhefen framsschaft nach se pruichen der in den Michael der Michael framsschaft nach seinem Atunde Lam es pruichend: "Du mußt, wohl zu einem Atunde Lam es pruichend: "Du mußt, wohl zu

daus bleiben, um Kinder au warten." Sin Kranz neuer Fröhlichfeit legt fich um biele Worte.

"Wer old Kinder wartent?" Cifes Frage griff ichroff in die forgenlofe Heiterteit der Mächgen, die jäh verflummte. Martha umd Hend ich fich geden, die jäh verflummte. Martha umd Hend ich fich geden, die jäh verflummte. Martha umd Hend ich fich geden, die jäh verflummte. Martha umd hend ich fich geden ein hungriges Wildbier post ein keine fig. Ele."

"Was hadt ihr da von Kreiter tratten gelagt?" Wie in hungriges Wildbier post ein keine, mein jagte klein kungriges Wildbier post eine Kreiter. Daufe wohne, und den im Kind." Dann erzählte fiem kungleicher Genausigett, daß sie Elfes Wutter habe zu Frau Finger gehen sehen, die grad gegentlich genemen hauf wohne, und des fie Kreiteren, den kungen den den kann der heiter heite zu kleine heiter den der heiter heite der heiter heite der kleine heiter der der heite eine Kreite kleine heiter der heite eine Kreite kleine kleinen heiter der kleinen kl

nicht erwarten, fie gu tuffen; immer schneller lief fie, ihre Lippen gruben fich fest in ihre Sanb; so wollte fie die

nicht erwarten, ite zu fullen; ummer tonneuter iest sie, nete sippen gruchen sich sein in üre Hand; is wollte sie die Mutter Küssen. Aa! Emblich! Sie stand vor dem Tor. Wo war klanka und Hand eine Weiter dem Verlenden zu der Erchen klang in verdallendes, Ableut!

Sie raste die Treppen binaus, ris an der Türglode. "Wie stingselft du dem Vier Mann stand vor ihr, Nur nicht singdren, nicht vertieren den Augenblick ... Water wollte eben ins Bureau geben; nur ihn nicht erst sprechen lassen, dann war alles vorbei.

Wie ein entsfesselfen Vogel sieh sich die Frage von ihren Lippen, sieh zur Erde und lagen wollen. Sie ente entsfesselfen von da gen von eine armsselfenzer Timmer von dem, was sie date sagen wollen. Sie sollte berichten. Esse sollte sollten von die Kreude, die sehabet ... ganz senn, ganz sent war vos dem zu Schaffen vor ihr sand er ein Lücken. Verlage des sie und nicht das anderer die Augenn waren nicht das anderer die Augenn waren alse auseinarderzesselben mit dazu. Esse bässich du lacht! Wie die singlich! Wie beiden Häufen fich in therm besten Hand eren einer Lachen — dem elbesten Käcken.

Aus beiden Hand war die nicht alle de junge Frau gehadt; ihre Zächen derbillen fich in therm besten Hand eren werden deiten — den Augenschen Aufer ein die deinmal architen — berümftige Gehanken kommen. Schanblief der Kamilie — In der Frembe Respett vor dem Esternhaus erwerben — "

Echanblief der Kamilie — In der Frembe Respett vor dem Esternhaus erwerberen — "

## Die Schweiger, Glettrigitats-Musftellung in Lugern

15. Mai bis 15. Nuni.

15. Mai bis 15. Juni.

Dem "Sicht entsgene" führt ein Besuch der schweizerischen Elektrigitäts Ausfellung in Augern, die in jeder Jinsche ihne Fille von Antegung, Besterung und Auflänung bietet. Wit sehen namentlich nach öfterm Bestuck in Gewerte, Andustrie, Londwirtschaft geföhert und ausgebaut werden können beurch Sexangebung der Elektrigität und wieden können der Gesche in der Sprinsche ihn den Besterung neue Wege welchen wird. An jeder him der Besmaltung ber antasschweize er Index ausgebaut werden können ben Behörden der Stadt Augern und der Besmaltung neue Wege kraftwerte in weitzgehönsten der Stadt Lugern und der Besmaltung und wird benfen, die auf die "Gemein-nützugen", die in den Tagen nach Lugern zur Fahrenberen. Wischelmen parkonen der Vergenerung und vor der Vergenerung und der Vergenerung der Vergenerun resberfammlung pilgern, bie feine benuten, die Ausstellung zu besuchen.

benützen, die Ausstellung zu besüchen.

Zie ist nicht für Kacheute allein gedacht, die sich bie vereinteren sonnen, nen, jedermann wird etwas ausgeleüt sinden, das ihm gang besonders gefallt, oder er wird dypar einwa entboten, das er sich inge suchte und nicht wuste, wohin sich menden. Die meisten aber ind böerunde, bedig große Fortlögeitte unspez Indertunden der ind böerunde, der geschausstellung) machte auf dem Sehlet der Erzeitzist und deren beseistiger Kerwendung. Sie erzeitzist und deren bestelltiger Kerwendung. Sie erzeitzist und deren bestelltiger Kerwendung. Sie erzeitzist fürft, erzeitzt Kaden, der auch Katle, sie sann zu Bestägenen werden. Wir alle wirsten über Kohlennot und Kohlenpreise ein, Leieblein zu sinnen und werden durch die Ausstellung belört, das durch der vertreite der Kerkeitzist auch der einrichnen werden dass Ersteitzist auch der einrohnen werden Tann.

Die Krunen werden als Relukterinnen der Granten.

Det Fruuen mechen als Belucherinnen der Ausfie-fung große Freide an der geschmachollen Anardnung, haben und his beienders ledhöft für des interessieren, nas in das Gebiet der Hauspirtschaft schlägt und das ist das gans derwerten aus vertreten. "De könnte schlied Didtte ich —!" volle manchmat im fillen gedach beim, Entwerten von etwas siehe Kraftlischen der "sich Schan-nen Leider ist das Kullen den Geldhässie noch ein Ihr untsproßlem sir die Estritzistätt Über es gist auch sieht untsproßlem sir die Estritzistätt über es gist auch siehtliche Untässe, auf die in elwas gewänsigt, nerben auf und da sam man je umsägn besten auf en Unis-stellung, mas einem gesiele. Ber übergens ein Los funft und Kild im Spiele hat, wird ja au etwas "Stef-trischen" sommen; es sind präcktige Sachen sie Ver-lofung erworben inorden. Solven, Schwuchstrom-Apparate

tridjem" tommen; es fird prächtige Cachen für die Keclofung envorben worden.
Die Seineratoren, Wotoren, Schwuchstrom-Apparate und andere Mossen, Wotoren, Schwuchstrom-Apparate und andere Mossen, Wotoren, Schwuchstrom-Behandeite, die Kabel, Dräfte und in einerflieren uns Krauen weniger. Hingegen haben sie arokes Verständins sir alle Krein von Belenchung sir Beleu di ung stören er, dom denen sich es aus ichneigerichen Rohmaterial (Holz) durch Oberländer Schniese, Augener Drechster u. a. m. ausgestellt ind und teilweise recht getimakoole Vormen haben. Aus Kerns, wo sont das Pfrechten einsche Schwieder ein von der einsche Schwieder in der Schwieder uns bols und Lanmenständisten aus bols und Lanmenständisten unt beiere Heinschwieder sie helbe kleicht einsche sie der Verlauben und an Liche und Kleichen der der Verlauben und an Liche und Kleinschwieder und der Verlauben und an Liche und Kleichen der der Verlauben und an Liche und Kleichen der der Verlauben und der Lichen der der der Verlauben und der Lieben der der der Verlauben und kleinen der der Verlauben und der der Verlauben und der Verlauben und der der Verlauben und der Verlauben und der der Verlauben und der der Verlauben und der Verlauben und der der Verlauben und der Verlauben der Verlauben und der V

Cleftrische Koch ber de wom zierlichsten kleinen bie um großen Hotel- und Restaurationshech können die desucherinnen in großer Auswahl betrachten, aber auch

eitettige st og herde bom gereichten teinen vie Zbefugerinnen fodel und Kestaurreinssted tonnen die Bestaurreinssted tonnen die Bestaurreinssted beine die Arthest den gerichtet und die patrick vorsähliche ihr alles elektrisse den gerichtet und die enden zeich gebe simftonieren fo tabellos, wie alle andern Maschinen und Einrichtungen. Da bleiben die Krünen mit Vorliebe fügen, verfolgen inst Krünermiene das handern die Klüchenseinen kannt krünermiene das handern die Klüchenseinen Auf ist in krüner wird stellen eine Gestrisse auch eine Gestrisse auch eine Gestrisse und die klüchen die Klüchenseinen Massellich und elektrisse auch eine Gestrisse und die klüchen der Gestrisse und die klüchen der Gestrisse und die klüchen die Klüchen der Gestrisse und die klüchen die Klüchen der die die hein berbeit die klüchen der die die hein berbeit die Klüchen der die die hein bestehen die Klüchen die Klüchen der die die hein bestehen die Klüchen die Klüchen die die die hein die die die hein die klüchen die Klüchen die Klüchen die Klüchen die Klüchen die Klüchen die die die hein die klüchen die klüche

bed Geldwertes und der Bermehrung der Stenen (weil die Eindommen sich verdoppelten ind sie fiehen Bermögen medr himter dem Anagheiemmis venstehen Konntung und Schneiber hat es in großer Meine mer die fiche ein gestellt der ung jotott sinanzieren und viele Artsetzellt der ung jotott sinanzieren und viele Artsetzellt die Erstellt die die Erstell

Die giffoxig de Abkeilung inwet gewip bet dem meilten Frauen besonderes Interesse, alfigen sich de doch gitte Ergleiche ziehen von "einst" und "jeht". Das war ein gute ISbee, all die Gegenstäube, die im Louge der Istel der Verleichen, die henre Gengen au wertenen, dies ent auf die Erfent Transformitären, aus dem Jahre 1887 vom Elektrigitätswert Thorenberg framment, auch eine Aufreg eine Verleichen, die der Abseit auf die Erstellung der Verleiche der Verleichen der Verleiche Verleiche der Verleiche Verleiche Verleich von der Verleiche Verleich von der Verleiche Verleiche Verleiche Verleiche Verleich von der Verleiche Verleiche Verleich von der Verleiche Verleich von der Verleiche Verl

mitee, bas fich aber auch feiner Beiftung freuen barf.

comiree, vas sind aver auch jenner Verstrung freiern var; Wer bie Vussfellung bejucht, fause doch den iehr gitt zufammengestellten Kastasog, der als trefflüger Hührer bient. Dann mödste ich noch vertrafen, daß die Belucke überall bereimstig Aussimit erhölten und ihnen gern dieses und jenes näher ettfärt wird.

## Schweiz.

Der Bundesrat bat an bas Generalsefretaviat und ben Rat bes Bollerbundes eine note.

gerichtet, in der er in döflicher Weife' affragt, wan nichte taflächliche Lebertschelung der Völkerdungsbrinkturiben nach Die an fankfinden werd. Die Abbe beinnt, bah es migt die Schweiz gewelen set, die Abbe beinnt, bah es migt die Schweiz gewelen set, die feinerzeit die Antalde ergeiffen hode, den Sch des Völkerdundes zu benaftnuchen, fondern dah der Buntsch von der Petiedenskonfrenze selbst aussegangen sei, das es aber die Schweizschwied mit geoffen Verleichgung erfülle, in ihrem Land, in der Stadt des Kolen Kreuges diesenkonfren fan einer siedlichen Jachunft der Boller undeiten. Man darf dörflichen Jachunft der Boller webeiten. Man darf dörflichen Jachunft der Boller undeiten, das die kinderates fine einer freinklichen Jachunft der Kolen von der die Kultung der Volken der die Kolen der die Kolen der die Kultung der die Kolen der die Kultung der d in ber er in höflicher Weife anfragt, wanr

## internationalen Finangtonfereng in

und man beröchtet, daß Aber freundlichte Aufnahme ge-funden, ja, daß ihm ebentiell als Reutrafer der Borite ber Konfereng übertragen werde. Auch an der Konferen bes an in gannammen. Internaktionalem Aberitsamtes in Genu

### Ronflitt im Baugemerbe

Konflikt im Baugewerbe erbe erlebt intofern ein Neines Nachfpiel, als das Ausklingen der Beisejning nicht einstelltig durchgeführt wird. Einigelne Sektionen voollen die Archeit dobtingungslos aufrehmen, indere doggen, besonders an gibbern Octet, siedere, die Ausgeber der der Baumelfleeverbande aber eitlaten, die Archeit ert wieder aufrechnen au falfen, wenn al te Archeiterungen fich für die Bekedentinging der Archeit zu der Stundengab des festen Sommers entschlieben. Mahreseglungen weeder teine flattfinden. Wöhrte fahr der Bermunft und guter Wille auch in diese betrüblichen Angelegenheit die Sand reichen!

### Schweizerifche Tagesfragen.

Hebschen mehmen tierei vorganig ind vereich vie gleichten mehmen die wöhftvollende Schweiger Bediterung wohl noch lange in Anfpriuch nehmen.

Eine der wichtigten, benn nicht die wichtigte aller Aufgadert, die das Toltswirtichaftsbegartemeint zu lösen die, ist die Anfrechte das Gelieberings eine die siehe die Kollenderte das Gelieber wird die Schleinerlogening. Die deit flich als Einfahre Albeit vor das gewähliger wirdschillicher und indirect die Destrict der Bedeutung. Beinahe alle Anderstellen unter einer flich fets verfähörtenden Kollentrie, wielse die Kader der Birtes verfähörtenden Kollentrie, wielse die Kader der Birtesverfähörten Kollender der Schleiner der Lieber der Kader der Kader der Schleiner der der Kader der Kader

ten umsehent Beruchigent Klingt bemgegenüber der Berücht der Beruchigent Klingt bemgegenüber der Berücht der Keise, Deeliefette umd Spalieble-Kerforgung find vorläufig gehichet. Der gauge Stand unterer eigenen Zedensmittelverforgung ermöglicht es uns, beingenbeit Begebren vom Behöben benachbarter Staaten um Lieferung von Zebensmitteln wenigfiens tellneife gu entirprechen. Solch Sieferungen erfolgten in erheblichen Umfang an Deutschalb und Deutschöftereich, forode an die benachbarten Einzelltaaten (Boxartberg) und Städbersbaltungen die ter beiden Ländere. Water Beite bei die der Vertrauffiche

### Musland. Die Weltlage

Die Beltlage
Die Verlöhrung auf dem Bormarsch,' das ist das Zeicher des Tages, wenn man von einer so friedlichen Cache einen so friegerichen Ausdruck derwerben darf. Weber der Friede muß ja ertämpft werden, wie seinerzeit der Sieß. Was liegt nicht alles zwischen den Walfenstüllkandssechandlungen und der devollichenden Konsterenz von Gwal Der Ernz Chem en ee aus, het Rückfritt Poincarc's als Perifident der Weberfritt war die Verlähren der Verlähre

Entich abigungs jumme

Deutschlie Einigen zu beiminden ja dennich, werden der Beiten Mitteln der Demokrate, die sich flugs in solche Oemoggeie vernandelen, sie die Relchstagswahlen Stimmung gemacht. Wet wissen, wie es deutschlieder Stimmung gemacht. Wet wissen, wie es deutschlieder Mittelnen der der den mußbeschlieder Enstehn, wie es deutschlieden mußbeschlieder einen mit bekenken, das heute der kleich Mittelner der flesen dat, daß Bolitt die Songe um die Kristens bedeutet. Es ist ein grimmstger Erstenstampt, dies Aucht, der Mittelner Rampt mit der der Mittelner kleinen Kanpt um die verlorene Kanpts um der denne kleinen Umturg. Der Radhfrot whet hat ein schweres Umt. Sicher ist, daß der Ausgung der Wahlte einem flacher einstlust auf die Verkanklungen in Spa haben wird. Ein flug unt die Verkanklungen in Spa haben wird. Ein gap der Konstrontiver wäre die flüstig der Konstrontiver

### . Der Bapft

Der Rungslichen wie bei flungslichen erlassen.

Der Papft bat an seine Bissose en Rundischreiben erlassen, darin er die fathossische erlässen erlässen, darin er die Athossische Stricke ausstodert, für die Estlerserlässen erlässen wirden. Wenn man bedenkt, wie biele Echolisse und in der Schweiz, wöhrend den Kriegsgabern Haben erhören, den keine ber die hiefe Rachfolger Christi dagu beitrugen, den, beist der Freinhössen underen, fo wird wan die Bedeutung dieser papstischen Bottschaft nicht unterfößigen. Es sann bier viel Giste gatan werden, ausmal wenn sich die Serren Geststichen mit ebenso viel Siter für den Verfehl für den Krieg degesteren. Im weiteren empficht der Papft die Schaffung eines drift fich gen Verfehl für den Krieg degesteren. Im weiteren empficht der Papft die Schaffung eines drift fich gen Abstechungs, an den er mitgwirften bereit seit. Der Sinn der Auregung ist nicht gang klar. Soll ein Bund er Schafderungsgen die Seiben geschaffen werben, mit den alten Schachtruf: Auf zum Kreuzzug? Das geht doch wohl nicht mehr. Im

Mmerita

geft ber Kampf gwifchen Parlament und Prafibent Micson weiter. Milfon weiter. Milfon hat nämlich gegen ben Kongresbeschigt, mit Boultichiam und Sesterreich den Separatirieben gu fchlieben, sein Boto eingelegt. — Der

Ronflitt zwifchen Belgien und Solland liber die Ausfahrt von bolgifchen Schiffen burch bie Schelbentufibung ift in letter Stunde beigelegt worben. Obland bat nachgegeben. Alfo auch hier Berfohnung und Bertunft!

# Schweizer Frauenblatt

### Ber Befdichte des Buternationalen Berbandes für Frauenftimm ent.

Die Alliance internationale pour la uffrage des femmes, die den in Genf vom 6 8 12. Juni futtfindenden Frauenkonges veranteit im Jahre 1902 gegründet worden. Fore erfiinsfre a e de 8 fem me 8, die den in Genf vom 6.

12. Juni instrijinenden Frauenlongers veransläute;
it im Jahre 1902 gegündet worden. Iste erfte
Juliammentunif fand im ferden Jahr im Bablington
lätt, wo auch Mrs. Schapman-Catt, die damalige Leiteinder Frauenbewegung in den Ne Kereinigten Edaten zur
Antkalpräfidentin gewählt wurde, welche Siellung sie
ih heute innegehabt hat. — Un dem im Jahre 1902 im
Leifington abgehaltenen Kongreh waren Wibgeardnete
von sieden Ländern vertreten, nämisig lotige von Australien, Kanada, Deutschaft, Orzobertunnun, Wortvegen,
Schweden und de Reiteinigten Staaten. Bon diese
Katalen hatte zu jener Zeit noch sein eingerdumt. —
In dem im Juni nächsten in Genf kattlindenden Kongeh werden in die Webergahl ber an den Kongehen werden der Kongehen der der der der der der der der
Leigeierten sind in ihrem Lande fin me und
mahispäin, ein Bos im von fehren der der
Luffelnung in dieser Ausgelegenheit eingeleben und leien Frauen das Boldingerecht guertannt. nen Frauen das Bollbürgerrecht zuerkannt,

flossen 18 Jahren die Irtilimischelt jeiner bisbertigen Auftfellung in diese Angelegenheit eingelehen und seinem Frauen das Bolldürgerrecht guertannt.

Ga dann wohl fein Juweist dorüber bestehen, daß in der dieberechtigung an die Verleibung der vollsändigen Arbeit für die Berleibung der vollsändigen Arbeit für die Berleibung der vollsändigen Arbeit für die Berleibung der vollsändigen Aberdam für das Fraueniburner die Verleiberechtigung an die Frauen der Internationale vour 18 Euffrage des semmes — eine michtige Rolle gespielt bat.

Durch Ausstauls don Ratifoligen, den gemachten Erfahrungen, von Ausstüniste Internationalen Berdam das gemächten Schauen der verschiedenen dem internationalen Berdam dangebrigen Indernationalen der Brauen das Stimmtand und Auftralien ihren Frauen das Stimmtaft erteilten, den Bettreiterinnen der Frauen das Stimmtaft ereitlien, den Bettreiterinnen der Frauen das Stimmtaft ergeben werben. So befähigte man sie, durch der die Vollsände man sie, durch der Vollsänder der der Staten der Vollsänder der wichtigen Kenetung befannt gegeben werben. So befähigte man sie, durch der Vollsänder der verfahlen Wertung befannt gegeben werben. So befähigte man sie, durch der Vollsänder der Stockenbarden und gestenden das gebaltenen Kongresse der verfahlen der Vollsänder der verfahlen der verfahlen und der Vollsänder der verfahlen der dassen der verfahlen der verfahlen der der verfahlen der dassen der verfahlen der verfahlen der der verfahlen der der verfahlen d

Bintel der atten Belt.
Die Tatjach des neuen Bestipes der dürgerlichen Cleichperchtigung, dies wird der Arbeit der Teilinehmer bes diesischienen Kongresse einen neuen und besondern dem den alle Mehrzahl der Delegierten wird was der Erfahrung berauß dom der Arbeit der Frauen auf politischem Gebeite sprechen Können. Des kalto wird die Selfungnahmer au verfeischenen Fragen eine andere sein, als sie es disher gewesen ist. Sie baben nun das Stimm und Bachlercht. Für diese Krauen wird sie sich nun darum gambeln, es zum Besten der Frauen und der menschlichen Gesellschaft verwenden zu einen.

Doch ift ihre Arbeit gur Erlangung ber Frauen-Doch ift ihre Affeit jur Er lang ung der Frauenrecht noch nicht beendigt. Im viele Rationen find auf bem Marsche nach vorwärts im Rüdstande geblieben, und die erste und wichtigste Aufgade des fommenden Kon-ressess wird darin bestehen, den er sten Iwoed, das ei-semliche 3 ie 1, sier dass der Internationale Berband ich einerzeit aufammenschloß, mit allen au Gebote stehen-den Mitteln auch ieht noch au fördern und überall er-reichen au suchen und die geben und überall er-reichen Ausweren frauenrechte mitarbeiten an der Estan-ung der vollen Frauenrechte mitarbeiten zu besten, wo bis jeht noch nichts oder sollt nichts erreicht worden ist.

dis jett noch nichts oder salt nichts erreicht worden ift.

Und es kann wohl darniber stein Impeicie bestehen,
his die Art und Weise, wie der Kongreß beise Archeit an
bie Hand nimmt, indem er zeigt, daß die Frauen es derbeden, von ihrem Stimm- und Wahlrecht den richtigen
Gebrauch zu machen, das beste zur Unterstützung der guten Sach beisebrachte Argument sein wird, dem sich auch
bie bis jetzt noch immer nur von politischer Männerarbeit
geleiteten Länder nicht werden berschließen können.

Cicely Hamilton. (Ueberseht von A. S. S.)

### Brief aus Benedig.

Mai 1920.

Mit 1920.
Sind wirklich schon sechs Jahre verstrichen, seit jemen bunten, sorglosen Frühssenmer, der die Einweibung ber 11. internationalen Kunstaussellung sahr Seit jenen Sommer, in bem die Fremben aus aller Sexten Länder schweitzichnten und den Libb aum glängenditen Strand der Gultagen jlössig eine Bange Spannung auf allen Gefähren zu Leien war, die Hände jühr sieden der die Gefähren zu Leien war, die Hände flich sieden der ausgebrigen der einstenen Staaten sich unwillklussich zummenstamden, mittraussich von den anderen absonderen. Dann rasig die gerhen Hotels sich leterten und ihre Insafen nach Kord, Dir und West auseinandere sieden. Die Kunstwallstullung diete gehören hotels sich leterten und ihre Insafen nach Die Kunstwallstullung blieb geössen. Die Kunstwallstullung blieb geössen hotels sich leterten und ihre Insafen nach

Roch, Oft und Weft auseinander foden. Die Kunftausstellung blieb geöffnet bis tief in den heibs hinein, aber wenn man auf dem ihattigen Higel land, mo abseits der andern die Bovillons Frankeichs, Geglands und Deutschlands im Halberies friedlich sich etkeben, da schweifen Gedanten unwillfürtlich schwebend da plen Schützeugräßen Rochfrankeichs.

ob au ben Schützengrüben Norbfrantreichs. Der Binter verging in banger Erwartung; im frühjahr hörte man auf bem Wartusplat, wo fich alles issentigen konstellen der bei bestimmte Aufreiche Leben fongantriert "abvechselnd bie vielstimmten Aufreich aus faguerra — amböd fo faguerra! — umb ab der Sommer wiedergefommen war, hatte Benedig sien leine Kriegskültung angelegt, seine goldenen Kupseln grau verhüllt, die Wonumente mit Geriffen und Sandfaden gelöchtet — und die ersten Bomben hatten über Diese achrebert. ihre Opfer geforbert.

## Aus der imweiserlichen Srauenbewegung.

## Generalversammlung des Berbandes für Frauenbilbung in Aarau.

In der Elife der Kantonsschie in Navan.
In der Elife der Kantonsschie in Navan findet
Tamstag, den 12. Juni, die zweite kantonale Generalverjammtung des Berbandes sie Franzenbildung und
Frauenfragen statt. Es ist als Referentin Frau Bolizeigistentin Dr. 2 üt h in Alltid gewonnen modden. Sie 
vird aus ihren Erschrungen im ihren Berufe bestidten. 
So muß Krouen besonders intercifieren, au, bören, wie 
eine Frau sich der ärmsten ihrer Schwoffern, die mit ben 
Bolizen in Konstitt sommen, anntunt, und mas sir 
Frobleme hier geschi werden miljen. Die Bersammtung 
fin nicht nur sir Mitglieber des Berbandes Berechnet, 
und ein weiteres Rubsschun in willsmannen, und recht 
ein ein noch recht wenig bekanntes Gebiet der Frauenarbeit zu gewinnen.

## Das kirchliche Frauenstimmrecht in der Stadt Bern.

Das kirchliche Frauensttimmrecht in der Stadt

Vern.

Um letten Sonntag gatten die stimmberechtigten Frauen ber neugegründeten Friedensfärigemeinde, deren

Jottehaus denmächt einzweineiht werden, foll, als er fte gruppe der stadt beten fichen Frauen Gelegembeit, das durch das neue bernisse Gemeindogeleg en abstelleitet attive kichliche Stimmrecht auszusden. Stadt das Kirchenegiement zu genehmigen und den Kredgemeinderat zu bestellen. Bon 2300 einzeschiedenen Krauen nahmen 25, von 2700 einzelchiedenen Mannern 73 an der Motimmung teil. Sa zeigt sich alle die intlightlich der Beteiligung dei den Frauen eine Maniern 73 an der Motimmung eit. Sa zeigt sich alle dirightlich die allgemeine Flaubeit mag darin liegen, daß die Webteiligung dei dem Krouen eines Kompromities unbefritten voren. Der Houstrumb speziell sir die sie Wedikat eines Kompromities unbefritten voren. Der Frauen wichkabes darin au luchen sein, daß die Keitlate eines Kompromities unbefritten voren. Der Frauen wichkabes darin au luchen sein, daß die Keitlagung der Frauen wichkabes darin au luchen sein, das die Betalt der ein der Gelaube bestand, das eine Verlauben der Verlaub

verdyauführen; bei ber nächten Gelegenheit aber werden in auf den Plan rücken.

Ja, die vier Kriegslahre hat Benebig miterlebt wie teine zweite Stadt Inliens; aber der Bellige Martus hat es wunderder beschöt, kanleiner fest werderer beschöt, kann ein des Ennetianer fest überzeugt. Beweift es nicht iene Anschrift auf der Mochalik entstente beschätzte den Geweiter der Abellik entstente Volleich der Aben bei der Verleich der Aben bei der Verleich der Aben bei der Verleich der Verleich

### "Das erfte Rein der erften Franenrechtlerin."

"New reif der Art. Alle Angelen der Angele

angelogatur. In diesem Sinn und Geist wird im Artikel weiter polemissert. Es würde ja ein Leichtes sein, auch bom hristlichen Standpunkt aus die gegenkeilige Argumenta-

feon nach Paris gebracht, woher es anno 1815 gurückam, bis es au Anfang diese Krieges wieder flüchtig merben musike. Und jedesmal, fehrt die Geschichte und wiederholt der Bolksmund, brach ein Kaiserreich zusammen.

neiderholl ber Boltsmund, brach ein Auferreich aufammen!

Im ersten Jahre nach dem Waffenstülstand kand
Venedd noch — möde ich sagen — im Selchen der Vereinsdeten. Französliche, ameritamische and englische Kriegsschischen. Französliche, ameritamische und englische Kriegsschischen. Französliche, ameritamische und englische Kriegsschischen der Canal Chrande, iste Pfsiziere und Matrosen wurch wie einzigen, sozeiterie", die man noch solchen nach und nach sied den eswosden und der einzestellt engewellt, were der einzigentellt, werden der einzigentellt der einzigentellt, werde der einzigentellt siegt der einzigentellt werde siegt der einzigentellt werde siegt der einzigentellt werde siegt der einzigentellt siegt der einzigentellt werde siegt der einzigentellt siegt der einzigentellt siegt der einzigentellt werde siegt der ei

tion zu bringen. Ift uns doch, so lange die Welt besteht, tein größerer ethischer Revolution at eenkanden, als Christus selbti, der für die Wahrhelt und Gerechtigkeit sein Zeben ließ und bessen Welterbe Webeler bei der Welterbe Webeler der Bucht lebend ist, das der Aucht lebend ist, das der Lebend ist der Gebart der Kelterbe Welterbeit in acht. Man kann sich zurest deien Ses Lächen ber der Gebart der Geb

### Aus der Franendewegung im Ansland.

So we de un. Der schwedische Reichstag bat mit roher Mehrheit den Entwurf eines neuen Chegesches jutgeschien, der die vollige Eleich stellung der bei-ern Geschieder gutbeit. - Luch in Din em art sit in neues, für die Frauen günftigeres Chegeseh in Bera-

in neues, für die Frusen gennen.

Augemburgerinnen das aktibe und passibe da, geneburgerinnen das aktibe und passibe Abstrecht.

Griech en sand. In Alben wurde ein Berband sir Frauenrechte gegründet. Das Programm des Berbands ist deselbe, das die Frauenrichtennen alse Lämber zu verwirflichen suchen: vollständige moralische, ökonomisse und potitische Elektsfellung.

Darmeaen. Der Stadtrat von Christiania hat

Rorwegen. Der Stadtrat von Christiania hat allen Witwen und ihren Kindern eine Rente ausgesett.

No rwe gen. Der Stadtet von Gertiftanta hat illen Wittenen amb ihren Kindern eine Kente ausgeschie.

360litische Frauenbetätigung in der Tschechollowaltet.

Die Idee der vollfommenen Gleichberechtigung der 
Frau, ichreibt Dr. Stavnit im "Wund", welche ieit jeder 
ich in tiehechofilowachische Bolfe vurgelie, umd die nunnohr auch in der neuen ishechofivoatische Weriglings 
fren geselhichen Ausdruck gefunden dat, ist aus der 
seinerprode der ketzten Wadsen ihren gefachen Versellung gefunden dat, ist aus der 
seinerprode der ketzten Ausgeschleichen Versellung ernach der 
kannen die politischen Ausdruck vorläuse der 
kannen die politischen Ausdruck vorläuse der 
kannen die politischen Ausdruck vorläuse der 
kannen die politischen Ausdruck vorläusen 
kannen die politischen Ausdruck vorläusen 
kannen die berichmet sischen der 
kannen 
kannen

weiblide Bürgermeilter, die sich in der Pragis ausgeeichnet bewährt haben.
Die soeien flatigefundenen Barlamentsmahlen hoben
den ischehofliswalischen Frauen einen neuerlichen Erfolg
ziebracht, da 300 weibliche Kandbahren aufgestellt wurben, von benen auch 12 in das Barlament gewöhlt wurben. Die gelemt sischefollswalische Auch mit der sehen
leberzeugung, daß die Tellnahme der Frau am politichen Zeden im Einne einer Ausgleichung der Barteizegenschiede von bestillamen Ginfluß ist und ihre Ameeinsiet im Parlament, dasselbe positiver sozialer Arbeit zuübern mird.

seit im Karlament, dosselse positiver logialer Arbeit zu-übren wird.

Uebrigens betrachtet die tichechoslowalische Nation die Jurefennung der politischen Rechte an die Frau als eine Chienpflicht (und die Schweiz) Red.), da die tiche hossowisches Frau nicht nur feit Jahrdunderten das siehen der Schweiz der Graden der

### Toborismen.

**Benn du das Weien eines Menissen wirflich beriehen willt, mußt du die Menissen tennen, mit denen er (eben muß. Wir, in unserer Unspielheit, entwiddeln und mir zu oft in das enigegengelette Erkem berteiligen Menissen, mit denen wir am meisten berteilsen. E. Str.** 

icheinen wollten. Der einigen Tagen ist nun die 12. internationale Kunstausstellung eröfsnet worden und erkeut sich eines kitz zunehmenden Beluckes. Diesmal nimmt auch die Sch wei zi kiene vollen kinteil dvaran. Bon jenen 3 Pavillons auf dem schattigen Higher blieb frankreich dass eine bezogen; dasseines genglands ist dem Bereinigten Inaten, das beutsche ben Bolen abgetreten worden. Um meisten Justuff der der das ruffliche, wo der Kriturist Archens dem neugierigen, dopfschiebenden Phillitum schwere Krobleme ausgegeben halt

ichwere Probleme aufgegeben hat! Mach ein berfpricht, den alten Glanz wieder zu erreichen. Schon leht wogt allschendlig eine elegante Menge an der Riva decht acht acht an inder umd die Cafes auf dem Martusplath haben an den Mufläschuben auch das lette Lischen befigt. Nicht minder und der Cafes auf dem Martusplath haben an den Mufläschuben auch das lette Lischen befigt. Nicht minder had, gelt es übrigens in den Offert nach Bars der Seitengaffen zu. Der Machmut den höhdliche Sielle: produtte di pin, confumato di meno. (schafft mehr, braucht weniger) verhallt dier wie anderstwo vor tauben Offern.

Bas wollen die gemeinnüßigen Baugenosienschichtea?
Die Allgemeine Baugenossechensgegeben, in der sie iber ihre Aroldine herausgegeben, in der sie iber ihre Iste und Aroldine herausgegeben, in der sie iber ihre Iste und Arbister auflätzt, auch im Bild einige ihrer Bausdiette wiedergiebt. Da sind ziehen, Eingale und Doppel-Einfamilierfäuler au sehen, Einfamilienhäufer, die in Keihen aneinandergebaut sind, einem geden ihren geden hat die Aroldine Aus bis 6 Wohnungen enthalten soll Sämtliche Haufergruppen sind (im Proselt) von Gärten, Spielpfägen und und weiden, ja, spaar ein Eenfolmshösselbaus ist im Situationsplan vorgeschen Wenn auch die Projekte volleicht noch nicht als bollftändige Solungen beträchte volleich in der Richtung der gefunden, so bedeuten sie idenfalls einen träftigen Versuch in der Richtung der gefunden, son der kickung der gefunden, sonigen Wohnungen Wohnlang der gefunden, die volleichung der gefunden, die volleichung der gefunden, der die der eine besträgen fonnen durch Vertritt zu einer gemeinnühligen Vaugenossenschlieber der Vertragen fonnen durch Vertritt zu einer gemeinnühligen Vaugenossenschlieber der Wille werklichte vereinnet für der der volleich von der Archistig vereinstellen der Vertragen fonnen durch Vertritt zu einer gemeinnühligen Vaugenossenschlieber der Vertragen fonnen der Vertragen fonnen bereit vertragen fonnen der vertragen der ver ver galtig voll ver 2. 2. 3. 5. eine Sangumatengalastolo-nie ertfichte, die wir fhöter untern Bejenim um Delepin nen gern im Bild vorführen werden; vorfäufig erlauben wir ums, aus der etwährlen Brofichter eitwiges nachpartuden, das ums über die Beftrebungen der Beceinigung nabern Auffchlig geben kann; Frau Dora Stau-ding er schreibt unter anderm:

nähern Aufschluß geben kann; Frau Dora Taud'in ger schreiber unter anderm:
"Unwerzinsbares, d. d. schuldenfreies Geld, bietet
allein die Wöhlichtet, schnell in der Schaffung sozialen
Belitze und sozialer Weltschaft weitergerichten. Unverzinskliches Kapital haben sich die Genossenschaften zumein
volvort zu verschaffen einen Teil in den Keickes Kapital haben sich die Genossenschaften gewink, das sie den sie kapital haben allährich einen Teil in den Keickes kapital haben sollsen sich die von der eine Keiberigungen allährich einen Teil in den Reschaften kapital die einen Teil in den Keickes die die kapital die einen Keiberin kapital die einen Keiberin die die kapital kapi

erhebt. Da aber begegnet man immer wieder zwei Einwänden Gettieber fagt man uns "Benn ihr fo viele Mit-glieder habt, so könnt ihr ja unmöglich für sie alle Woh-nungen dauen." Der man wendet ein: "Wenn ihr so geringe Beiträge nehmt, so werdet ihr damit ja niemals zum Bauen kommen!"

Deutschlichd ichon der Fall ist — besondere Bürgschaftsfonds schaffen.

Bas antworten wir aber auf den ersten Einwand,
daß die große Mitgliedergast, sin die wir ia dog nicht
gleich deuen finnen, sin uns eine Berschaftle tbeeutet
Rum, wir haben diese große Mitgliedergast unbedingt
nötig. Aur voenn in einer Baugenossenschlich der
unmer ein
großer Teil der Mitglieder gewissensgen noch unbefried
bigt ist, noch nach einer Wohnung streben nutß, nur dann
besätt die Genossenschaftle, und
dann ist sie vor der Gedorg gesichert, geschlossenschaft, nur
dann ist sie vor der Geschragstynung und vor den
eine fapitalistische Geschlichgit umgewandelt zu werden.

### Bom Büchertifch.

### Die Schweigenben.

Durch die Lande flattert bie Rot, Heber bie Biefen geht ber Tob. Draußen stürmen die Manner im Felb, Schmettern in Stude die blubende Belt. Und mas tun bie Frauen? Sie neigen Demutsvoll ihr haupt und fcweigen.

Mas bie Seele hoffenb geglaubt. Giebt fie gertreten und geraubt: Beiligftes, Gbelftes, bas fie meiß Gibt fie in Tobesqualen preis. Und mas tun bie Briefter? Gie neigen Demutsvoll ihr Saupt und ichmeigen,

ben Wiberlinn durch Recht und Dromung zu erlehen?

Ich glaube, biele Einwalche werden berhummen,
wem men erft einmal over Kingen gat, was eine Baugenossenschaft leisten kann. Man wondere einmal durch die
einbelungen einer Baugenossenstenschaft im Säuslein und Garten an Garten lich reißt, wo die Witten
nach Feitenschem mit ihrer Familie den Garten bedauen,
wo die Mutter glacktich in meigenen, wenn auch nich
is lleinen heim, mo die Kinder in Luft und Some, in
Schundelt, Kadirtlichert und Freibeit aufwachen Binnen und man laffe sich das durch den Gebanten verflohnen, das dies noch Belt aus eigener Frast enthanben ist, and das die Belt aus eigener Frast enthanben ist, and das die Belt aus eigener Frast enthanben ist, and das die fich hab durch der Erste wich,
m Kapitalismus befreiter Erste handelt were Weit,
m Kapitalismus befreiter Erste handelt were weit,
m das alles, door Augen hat, dann finden noch fleine Bebenflicheteten und egositätige Einwände in nichts aufammen.

Dann werben wohl auch andere Fragen belanglos 

Ob der Crund und Boden dann festes Eigentum der Ob der Grund und Boden dann seites Chgentum der Vaugennsseinschaft ist, oder ab er, wenn er von Stadt oder Staat gegeben wurde, in Erbracks genommen wird und holler nicher an die gesante Gemeinschaft zurücksäuft. blie Erage hielt eine untergeordnete Kosse. Kon Kall zu Hall wird es sich auch entigesden, ob die Genoffen-schaft gestere, oder Cheinere Schuler erreichen, of, ien mehreren Plätzen ganz nahe der Stadt, oder anherhalt auf einem Gelände eine ausammenhängende Siedelung batten vield.

auf einem Gelände eine ausammenhängende Siedelung diem wird.

Ich glaube allerdings, daß von jedem Gelichtspunkt aus, eie es das gehnahdeitlichen, jet es dem alheitlichen, von kulturellen, logialen, und den allem vom zufunftswirtigselklichen Schandpunkt aus, die einheitliche Garentaderer Adhe) undebengt den Borzug verdlente Ausschlichten auserheide der Geschlente auserheide der eine erreichderer Adhe) undebingt den Borzug verdlent. Das Einfamilienhaus, der Garten, das genoffenschaftlichen Bodinen das dies ist dort desse aus verwirtlichen. Dort liegt die Julimft, dorthin wird die Ausptätigkeit der Geschlenfaglieten weisen. Der Konforenfaglieten weisen. Der kleich von der Verdings von der Lodensbedingungen, Gelindung des Familiens und Geschlögeitsehens. Damit aber wird dies von der Liedensbedingungen, Gelindung des Familiens und Geschlögeitsehens. Damit aber wird dies wird die Verlieben der Liedensbedingungen, Geschlösten der Schlieben der Liedensbedingung uns setzt, der gesche Beschländigen zu und der wird der der Lieden der Lie

seil, vortige die Wiese führen will.

Abollen wir ums ihr nicht anschlieben?
Ich ange die Hrauen. Ihr leibet nicht nur am meisen unter dene die Frauen. Ihr leibet nicht nur am meisen unter den heutigen Berhältniffen, euch grüft die Bereung nicht nur am lächeiten, ihr findet in dieser Bewegung auch einem ganz besonders wichtigen um lächenen Aufgabentreis. Wer könnte wohl dieser nicht die den Vereinigung mitabetten als ihr, die ihr viellet, was zu einem Heim nicht ziel geste könnte noch die ihr viellet, was zu einem Heim vollig ihr Wert könnte wohl bester als ihr für die Abeiterantischlien, für das Gemeinschaftsleben at der Bohrenforenfort, für die Pflege der Wohnungen, für die doct lebenden Kinder sognet Verliebender in der Wohl ihr eine Gaugenoffenschlien.

Subelnbe iunge bauenbe Proft Duß zerftoren, was fie gefcaff Bas mit den Schmerzen der Belt verföhnt, Mitseid und Liebe — verstoßen, verhöhnt! Und was tun der Zukunft Erben? Sie neigen frumm ihr Saupt und ichweigen.

Den Gebichten ift als Anhang eine kleine Auspahl von durzen Profastlichen heigegeben, Märchen aus dem All', seine, voetisch empfurdene Sähelchen. Mit freund-licher Criaudnis der Berfallerin, deren Berte heftens empfohlen eien, drucken vor im folgenden die lymbolisch fanke Stizze "Ein samteett" nach.

### Einfamkeit.

## Unfere Stubentin und ihre Stellung

Unfere Stubentin und ihre Stellung
zur Frauendewenung.

Es sind jett einige Jahre der, feit ich mit deingemben Geren und einstellunge Burgen durch die Tore ber alma mater einigine. Richt nur von der Wileinigkeit einvartete ich Wahrebedinge, ebenfo sehre doffen die Gebantsnassausch mit einem Kolleginnen Wereichgetung meiner Webellsausch wird die in der Verleichgetung meiner Webellsausch auf die ihr dem Alligen fonnte, aber mit zuteil, mehr als sich allein bewältigen fonnte, aber auf doss andere montter ich unricht auf ein altiges und ledes Berschein don feiten meiner Mitstudentinnen. Die einem famen dager mit leichten Ellischwentinnen. Die einem famen doger mit leichten Ellischwentinnen. Die einem famen doger mit leichten Ellischwentinnen. Die einem famen doger mit leichten Ellisch der in der Mitstudentinnen. Die einem famen deschmitig in ein Buhg. Da stiegen benge Zweifel in mit auf, Zweifel an meiner wilsenföglichen der Beschwind der Beschwen des Einhum betrieben, wie ein Benschm, das jeden Zog erlebigt werben mit. Spirten bliefe jungen Madhen wohl die größen Fragen, die Bebesstragen, die auch jinter einer Olleste Gerein wirk den der Mitstude zu welche auch die Fran zum Radhenten und zur des finden Willesten den Webschen Willesten und der Beschwen Willesten der Webschen welche auch die Fran zum Radhenten und zur helpfen den Mitströelt zwinhen?

belfenben Mitarbeit gwithgen?

Nach und nach bin ich an der Stätte der Wissensich gemorden, in einem fichnen kreis von Koleginnen fand ich Gerstein und mannigsache Untergrung. Über den seine habe ich doch immer an unteren Universitäten vermitt, das "Gemeinschaftlichfeitsbewisslein" der Studentiumen untereinander. Moc emblinder ich die Studentium gestellt der des Gerstein des Gestellt des Gest

fahr nur zu oft den Julammenhang mit der drangenden Gegenwart zu verkleren.
Greifent wir nur den einen Fall heraus. Es ist Tatlade, dah mendere Tudonen besser über die Frauenbewegung ovientiert ich, als die Sindentin selbst. Wie erschreckend werige Studentimen besuchten die Frauenbewegung von der großen, sozialen Arbeit, die von Frauen geleister wird, und den em Prodiemen, welche die Frauen noch au lösen haben. Diese Anderung aus genigen, was der genicht die Studentin noch gar keine Klasing zur Frauenbewegung unserer Tage einnimmt. Auf die siehe die Verlaussen der die Verlaussen die die Verlaussen die die Verlaussen die Verlaussen

### Der ichweizerifche Schriftftellerverein

hier fiben." Und ein Mann sum andern: "Bo ninnt node das Zier sein Hutte hert" Aber alle geben borüber. Die Kahe bleibt dei Bedrectein und Liebfolungen te-gungslos. Sie legt die Pfoten wie beschwörend auf mei-nen Arm und sieht mich vielber an, unfagdar traurig und jehnflichtig. Dann schleicht sie langsam wieber in ihr Andeuert aurüb

teten Beftrebungen gur einheitlichen Durchführung ber

g ef e ß e 8, das durch eine merknürdige Untenutnia Boriefrien aum Gese ersbeen mil, die gum Rachteil der Schriftellern Mese ersbein mil, die gum Rachteil der Schriftellernerein hat verschie Eingaben gemacht; der fchroeigerise Ton fün sit lerverein, der mein in Burich tagte, sat ein Sympathietelegramm an den Schriftellerverein gerichtet, in dem er "dorlle Beetra g s frei bei if für mu siskalische Schriftellerverein gerichte, die Auflich der und der auf ich Werter forbert "was fürsten sie beruchtigte Schung värel Da aber die Wähnsche der gestig Schaffenden, die durch die Zeitlage am fchorerften teiden missen, ih leider noch immer eine offene Fragel

### Sonntagsgebanken.

Sonntagsgedanken.
Freude. Abenn mur die Menissen mehr darauf
ausgingen, die Kreube au fussen.

und ihr Dah fie won ihr verdürzt seien, sagen sie
kussen Alleines, sie au finden. Sie vermissen fie, sie
kussen Alleines, sie au finden. Und die Freude sie überall
und will sied firden Und die Freude sie überall
und will sied firden lassen. Und die Freude sie überall
und will sied sewart dissen. Und die Freude sied einer
und ihre Hanne sied sieden und Arbeit. Da
siere Kinde zeware von Alle und Arbeit. Da
siere Hanne sieden die die kunden sieden die
und miachen erstaunt die Aussen auf: Du bist es? So
sieht die die die sieden sieden die die die
kund miachen erstaunt die Aussen auf: Du bist es? So
sieht die die die sieden sieden die die
konden die die sieden die die die
konden die die die sieden die die
konden die die die die die
konden die
konden

oder ein machwolles Können. Siehft du, das nenne ich kraudel Wer ader hift du Ulm die Erreude zieht meiter. In biefer Sprache kunn sie nicht mitroden. Sie stammt aus einem ganz anderen Lande und deingt nichts als nur sich selbst. Aber ess geht ihr nicht dei allen so. Manche nehmen sie auf, denen teilt sie das Secheinmis des Krob-stinis in sich selbst, denen zeigt sie das Zeben, das nicht von Justalligteiten abhängt. Kennt ihr Menischen, bei denen die Kreude einge-leht ist? Die durch das direr Land gehen und machen sich dasselbst deutschen Wenn ihr sie kennt, so geht zu ihren din, denn es ist gut bei ihnen zu sein. Sie saden der damsten Seiter mehr sich en an dern Liebe alle berrichen lassen die sie haben selbst geblutet und den Reib und vons der hanken Seiter mehr sich der des Gebens entdert und biert. Sie haben siellen des Sedens entdert und bierten die Schale mit dem frichgen Krunte den andern: Runt tintt auch ihr! Seht Ihr's Man bleibt nicht lie-gen. Das Zeben ist an sich ein Frodgeschent, auf, last uns hindurchsorten, denn es wird lichter, mich bunste. Za, slosses haben die Menischen die benen die Freude eingeleht ist. Soolges lehrt sie die himmelsdorin in lan-gen, dumlien Zagen und Rächten und führt sie an ber Sadet wie nicht denne Ader ein Krobgeschen ist weben kabet und nicht denne abschreue her führt sie aber Sadet wie nicht denne abschen bie eine die Freude eingelehrt sich denne Ader und führt sie aber Sadet wie nicht denne abschen binein. Kennt ihr sie? gen, dunkten Segen und Machten und flühr sie an der Spach ins wortt, große Esben hinein. Kennt für sie Sach in der Armit für der Armit für der Armit für der Armit für sie der Armit für der Armit für sie der Armit für ga spieen, Sonn jest int in teugtende Augen und fich linde hand beret liebreichen Troft bon eine Stimme, die ift, wie einer Mutter Stimme. (Unna Schiber, aus "Alle guten Geister".)

### Berichtigung.

Redaftion: Frau Elifabeth Thommen



gegen den Borwurf volksfremben internationalen Einslusse. Dr. Lina May er beleuchtet die "Staatsrechtiche Sieckung der Krau". Dorothe von Belfen perhsfrentläch interessante Etathisten über "Die Frau nund die Bostbearterung", wöhrend Senny Apolant Apolant in der "Reue Etasjaden der Frau in der Gemeinde" scheibt. Ueber "Reue Probleme der Frauenarbeit spricht Elisab ih Altmann-Gottheiner; sie besandelt in übern Ausgeben der Arbeitsverdragung der Krau der hohe den Mann, die inden Kriessländern ganz besonders tragisch zum Ausdert dam und sieste Berusken Kroterungen nach gleicher Beruskoreftwag und den Auch eine Ausgeben der Arbeit auf.— "Ueber die Einheit der Kration und die sicher Beruskoreftwag und der Arbeit auf.— "Ueber die Einheit der Antion und die singet Beruskoreftwag und der Arbeit auf.— "Ueber die Einheit der Antion und die singet der Arbeit auf.— "Ueber die Einheit der Antion und die einheit der Frauen" schreiben der Frauen in Gereiben der in Beruskorten gent der der Schreiben der Arbeit auf der Verlagen der Verlagen der der Verlagen der der Verlagen der der Verlagen der V

Seinrich Lienhard: Wie b'Ragel furiert worben ifcht. Luftspiel in zwei Aufzügen. (4 Herren, 3 Damen.) Prois Fr. 2. Berlay Art. Inftitut Orell Fühli,

Bürich.

Munter, und harmlos ift das beste, mas von diesem neuen. Städletin, gesagt verben tann. Ohne viel Geist und Rith ist es doch sein in der Gestinung, und die Zeische, das die 40stärtes Asgal von ihrem 20 Jahre verschödlenen, nun plöstich aus Amerika zurünstektenden Jusendegleichen noch als sein altes liebes Asgalt zur Frau begehrt wird, kann einem das Bücklein sogar spumpathich machen.

# insfranen!

Macht das Schweizer Frauenblatt Guren Töchtern, weiblichen Angestellten und Sausgenossen zugänglich, Ihr leistet damit wertvolle Aufklärungsarbeit!



Bubenbergplatz 7

Beste Bezugsquelle, direkt ab Eabrik für Leinen, Halbleinen u. Baumwolle zu Bett- u. Tischwäsche Toiletten- und Küchentücher Lieferung fert. Aussteuern

Näherei- u. Stickereiateliers. Muster franko.



den echten Töbler (acco-in Paketen mit der Öleiplombe-und bereitemir daraus ein gesyndes, wohlsehmeckendes. Getrank, das nicht die Nervon aufregt, wie der so schädliche Taffeund Tee Tobler acco ist leicht löslich und stont nicht, für echt in Cheketen mit der Dleylombe von wog coas, 200g fps. 1.25 400g fps. 2.50 und 1 kg. fps. 2.55

Dr. Krayenbühls Kervenheilanstall "Friedheim"
Zihlschlacht (Thurgau). Eisenbahnstallon Amriswil. "26
Kerven- und Gemütskranke. — Estwöhnungskuren. Alkohol, Morphium, Kokain etc.) Sorgialitige Pilege. — Gegr. 1891. 2 Aerzte. Telephon No. 3: Chefarzt Dr. Krayenbühl. 65

## **Leichnen** und **Sticken**

von Handarbeiten und Costumes H. Schäubli, Löwenstrasse 64, Zürich 1.





## Spielwaren

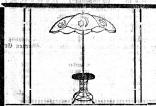
Franz Carl Weber A.-G. 60 und 62 Banniotstrasse, Zürich.

## Für hygienische Artikel

Frau R. Angst's Wwe.

## Sanitals-Geschall

CETEROVEN



## Müller

Baster Schirmfabrik Freiestrasse 85 Baset Freiestrasse 85

Transportable Garten-Pavillon Schirme für Kurhauser, Villen, Restaurant etc. Kataloge gratis.

## Haarnetze

12 Stuck Fr. 6.50 per Nachnahme. Anna Lenz, Grenchen.

## Die häusliche Bukmacherei

Ein neues Schründ mit praftische Arleiung, die Damen und Mädag die Jade und gefällig zu genedren, d flige Garni eren dersuffellen, Bonde und gefällig zu genedren, d flige Garni eren dersuffellen, Bonde und Kebenara gemeins aufgefrent alle gene Schreiben der Gescheiben der Schreiben der Gescheiben der Schreiben der Gescheiben der Abstrag, Aus der ab Verlage der Schreiben der Abstrag der A

## S. & S. Zwicky

Robes et Manteaux Güterstrasse 141 Basel Nähe Bahnhof.

Hochzeits-, Gesellschaftsund Balltoiletten

bester Ausführung und in kürzester Frist fträge von auswärts werden angenommen

Vorhänge! Rendtzen Sie die Vorteile und Spezialhaus Friester. 63 Basel fristes und einziges Spezialseschäft für Vorhänge am Platte. Eigene Anfertigung Kngros.

# Die Frau als Hausarziin

von Dr. med. Anna Pischer-Dückelmann in Zürich promovier im 1496 Originai-Illustrationen 27 Tarein und Kunstbelingen in feinstem Farben-druck, gui zeh. Neueste Ausgab 1826. Ladonpe Leiter in 150 Januari 150 Ja



letzte · Neuheiten · in · grosser Auswahl-empfiehlt-bestens

## **LBRANDL**

- z. Leonhardseck Eche: Seilergraben/Zähringerst ZURICH.

Ausschneiden und Aufbemahren!

## Strumpf-Reparatur Höhn

Binnatftraße 275 Bürich 5. nur 2. Stod-linfs

Ilicidy 3, Filialen: Frau Brack, Burlindenstrafe 190, 4 Stock Fran Gifenegger, Seebahn-sta fi ase 141, 3 Stock

empfiehlt: Bemobene Boll-, Baumwoll- und Geidenftrampfe

Brompte, reelle Bebienung und Dusführung. Rachnahmeberfant

Bitte genane Abreffe beachten! 

Seiden-Kradolfer 175 Stadfhaussir Winterthur empfiehit sein reichhalfiges

sind wieder eingetroffen!

Alleinverkauf: C. Meyer-Ernst Sohn Augustinergasse 48.

Sotelier!

## Bett- und Tisch-Baide Borgellan- und Blasgeschire Gilbergeschirr

(Bestedte, Blatten usw.) des sehr aut erhalten, zu vortellbasten Ber eben. Interestenten wollen fich melben be' boahenquai Rc. 8 (ehem. Hotel-Eingang).

### Frühjahrs-Toilelleii lackenkleider Blusch reicher Auswahl

Frau B. Ott-Rensch succ v. M. Murcier, Leinenstrasse 36 Basel, 429



Floralbin-Pillen

Das

## Bett nässen

Kinder und E-wachsene nicht mehr bei täglichem iebrauch von Sengleis me-lizinsechem Eichel-Kaltao-sehr empfehlesswert bei Diarribe u. hartuskeligen Darmkelarrih. Paket Fr. 1.5 n. allen Apotheken und Drogurien erhältlich. Wo nicht vorrättig, inder direkt

August Senglet G chergasse 4. 99

Maffagebiichlein

Hie Fr. 125.

Bu beziehen durch alle Buche undlungen ober dirett von F. Rriger. Bern II Das Bingein sollte in jeder Kantifie einen Schenpling einnehmen. Aus: Raturheitunde.





Stoff-Büsten
Stoff-Randon-Rand





St. Jakobs-Balsam

v. Apotheker C Trautman - Basel
Preis Fr. 1.75
Hausmittel I Banges v unübertroffener Hellwirkung für
alle wunden Skil'e, Verletzungen, Krampfadern, off. Beine,
Hammorbeiden, Hautleiden,
Flechten u. \*\*\*pra\*\*dschaden



Prachtvolle, auffallend schöne Haare

## Mexana

irkt erstaunlich schnell sch erster Anwendung, ein Haarausfall, keine Schuppen u. keine gräuen Haare mehr. Regt auf rahlsten Stellen neues Wachstum an. Absolut ticherer Erfolg. Unzähl

Grande Parfumerie Eichenberger, Lausanne.

### Main liebes Mannli

Schon seit bald 3 Jahren redest du immer von der Anschaffung eines Herrenzimmers mit 2 Clubfauteuils Gestern war ich mit

### Möbel-Werkstätten Pfluger & Co., Bern

Kramgasse 10 Kramgasse 10 und haben wirklich staunen müssen dort eine solche enorme Auswahl dort eine solche enorme Auswah darin zu finden Also Frau gehen



Bei Heuschnupfen tut vorzügliche Dienste das

# Resopon-

Prompte, ärztlichersets festgestellte Wirkung. Schmersefüllend, kublend, beruhigend. Vortreffliches Vorbeugungsmittel. Vollkommen ungiftig Erhältlich in allen Apotheken. Tube Fr. 2.—.

# Schweizerischer Bankverein

ohne Anschluss

Société de Banque suisse. Società di Banca sylzzera.
Swiss Bank Corperation Zürich
Basel - SI, Gallen -Geni - Lausanne - La Chaux-de-Fonds - Neuchâlei - London Biel - Chiasso - Herisau - Le Locie - Nyon - Aigle - Worges Rorschach - Vallorde Depositenkasse am Bellevuepiatz Zürich 1

Aktienkapital Fr. 100,000,000
Reserven Fr. 31,000,000
With sold bis auf weiteres zu pari Abgeber von

## 51/2 % Obligationen unserer Bank

auf 1—5 Jahre fest
gegen bar oder im Tansch gegen gekündigte und
kündbare eigene Obligationen.
Die Obligationen werden am Ende der Leutzeit ohne Kündigung
zur Rückzahlung fällig. Die Ttel lauten auf den Namen oder den Inhaber
und sind mit Halbjahrescoupons per 16. Januar und 16. Juli versehen.
Die Direktion.

# HE BRENNEND RAGE GELOS

Elektrisch Licht



durch Verwendung oben abgebildeter Lampe, Kein Anschluss an Elektrizutätsnetz er forder lich. Betriebsmaterial eine Trockenbatte is von 200 Strnden garantierte Brennfauer. Die Idasblesiuchtung für elektrizitätslose Gebiete Besonders geeig est für Küche, Keller, Korridor, Lawersaume, Schannen, Ställen, Werksätten etc. Als Festatbeleuchtung in Fällen von momentian auftretender Storungen der elektr. Leitung sehr zu empfehlen. Vellkemmene Betriebsasicherholt, suitemals Kurzschluss.

Preis de: volistärdig gehrauchsfertigen Lampe Fr. 25.— 409
Ersetzbatterie Fr. 4.— per Stück (200 Brennstunden, somit 2 Cts. per Stunde
Lieferung gegen Norshanden untrankert, bei Nichtkonvenlens Betrag promot retour.

Rudolph Kägi, Zürich, Bellevue au lac.

Für Reisen im Inland. ins Ausland od. f. Uebersee

Für REINCH III IIII MINI. III AUSIGIII IIII., 19UUTNEE bietet die ständige Austellung des Spezialgeschäftes v. Hermann Pieper, "Au Départ" in Zerich, 88 Bahnhofstrasse No. 88 eine gute und vollständige Auswahl von haltbaren Koffern in allen Grössen und Arten, von Sultosses, Reiestaschen, Necesseires und vielen, für alle Zwecke u. Wünsche passenden, gediagenen und gewichne kvollen Gebrauchsgegenständen.
Höfliche Kinladung zur Besichtigung. 400 b

# Alvaneu-Bad Schwelehad Lulkurori in waldreicher Gegend 965 m ü. M. Kurarzt. Pronoekt

Wilderswil bei Interlaken

Pension Berghoi (700 Meter). In erhöhter staubfr Lage. Wiederöff 1.Juli. Pensionspr. v. 10 au

Pension Alpenrösli

Heiligenschwendi ob Thun her M

## Bad Lostorf nei Offer

**Hotel and Pension** Wartenstein

## Interne Frauenidule, Riofters

Jeletine Flaueniane, Alohets

Gesubünden)

Bädngogifch, hauswi tigoditides Infitit
für junge Mädchen.
Kindergärtartinenansbildung iselat in folgere
Allgemeine Frauenbildung: Ginetit von der
Eeden und Unteriati fün gan dem Istle der Berön
üchteit üntredig eingefrült. Die jungen Mädchen istle
erufstlichte, gelunde Grieberten und
Beuskrusen werden.

Sein II. Kinderfrim, inge, istuer erziebare und
Beuskrusen met den, ib er Spillution angegliebert. — Bertannen Sie Broipelte. 

larg. Berband für Franenbildung n. Franenfragen.

## kantonale Jahresversammlung

Samstag, 12. Juni 1920, nachmittags 2 Uhr Lingber Aula der Kantonsschule Aarau.

Programm: 500 Bortrag bon Frem Dr. Lüftig, Bolisciafifiteniin i Belaafitides Beinitale Bemenen antitiden Erfedrungs Gelaafitides Genitide Bereinigung in der heitel Gifte willfommen. Bu gabreichem Bejude einiadendi-301 Der Bestendi

### 960209090E960<del>000</del>9 Küchenmädchen

gefucht per 23. Juni. Jahresfielle Lahn nebit Katund Logis Fr. 90 per Wonat. Bahnhofbuffett Biel.

### Brasil- und Zentralamerikanischen

Beachten Sie unsere Schaufenster-Ausstellungen 50% Rabatt auf alle Kaffee-Einkäufe



## Badezimmer- und Toiletten-Garnituren



fabrizieren

Deco A.-G., Zürich

Bett-, Tisch- und Küchenwäsche en, Halb'einen und Baumwolle in anerkan Qualitäten liefern (auf Wunsch fertig u gestich

Müller-Stampfli & Cie., in Langenthal.
Nachfolger von Müller-Jaeggy & Cie.
Diplomiert an den Schweizer. Landes - Ausstellungen
Zürich 1883 — Genf 1896 — Bern 1914 —
Muster umgehend. 231

## Mädchen

ur Mitbilfe in Riiden Sausbalt Reft. Raebutte, 38rte

Mädden Wädden

# Zimmermädchen

2 Lehrtöchter

innen fofort ju Beignaber nireten. Roft und Zimmer fr frau Berger, Beifinaber intreten. Roft und Zimn Frau Berger, Weißr fue bu Lac 36, Pverb

Tochter

und Janes Wirtigaft, Laber und Hausbalt bei dohem Lohn Eintritt kann sofort geschen Fram Kaifer-Alviger. Saft haus Engel, Balterswil. Telephon bb.

Gefucht eratte, fleißige 5

# Tochter

für Zimmerdienft. Billa Speranga, Oberhofen bet Thu

Achtung! Man fucht auf 9 Mädchen

das ich gedient hat Lohn nac Uebereintunft. Bölliger Familien auschufe Sich zu meiden bei Sen Pfarrer Egger, Corgémon (Berner Juva) Gejucht: Mabden als

Volontärin 🖁

Isoloniarin (Mir ben Haushalt und elwoi Garten. Gelegenbeit franzöfisch zu lernen Aleiner Lobn nad Leistungen. Sich werden an Frau Kyboueg, Kossers Epaonier (At. Neuenburg)

Sefucht per fofort in fleine Austidungslochter

familienleben Offerien an Fra Bitorächziger, Robes, Rug acht a. R.

Mädchen

legenheit das Rochen, fo franz. Sprache zu erler milienanjchluk.

Gefucht ein junges

Mädden leichte Vrbe t am Buffet ce. Gelegenheit frangofifch

Mühlegoffe 14. Zürid Tüchtiges, zuverläffiges 51

Mädchen

r Ruche u Haushalt ober Haus-ilterin zu Familie von 2 Ber nen in Ginfamilienbous ge

## Mädchen

Rüche und Haushalt (Band ibof im Rheinthal), Reife gütung. Eintritt josort ober g llebereinfunft.

Gofucht ein treues, ftarfes Mädchen

Rüche und idmiliche Ha häfte bei joonem Rohn, thaeret und Wirtschaft. Ge äber, Mehgerei zum Sch awil (St. Gallen).

Sejuct in eine Bi

Dlädden 1 ur Mithe in Nierischaft u. 30.011. Familiäre Bekanblung jestigert Frau Bachme um Möhl, Bonau bet Netten (Ehurgan). Sefragt in füngeres Wähdhert w. Machalife in kinge u. H

Gelucht: Junges, reinliches Wädchen

Ruche und Saushalt in fishaus Hoher Lohn u fe Behandlung Willitärfte 89, im Laben, Sürich.

efucht ein einfaches Mädchen

focen fann und die Haus äfte verfteht. ieefelbitraße 81, 2. Stod

Mädchen. junges, braves, gefucht fü hausgeschätte u. leichtere Garten arbet . Emritt our Ende Mea Frau Chner, Buchbrudere 199 Reilen.

## Mädchen

Gefucht ein fraftiges tilnger

## Mädden

das in Ride und Saushalt be manbert ift Giutritt sofort Frau Inhelber, Mehaerei, Deaers heim (St. Ballen).

Gefucht auf Anfang Jur

Mädchen

Mädchen

201 15-17 Jahren, gut Rechnen und Schreiben, zur Hilfe im Hanshalt sowie im bensewie. Antritt sofort nach Ueberschunft. Kamille ichlug. B. Schwitter, L lung, Näfels (Glarus).

Zu balbigem Gintritt

ålleinmädden Aushilfe gefucht. Bronbt, Seeftroge 29 Golbbach (Bürich).

efucht per fofort ein be

Mäbchen ober ältere Frau jur Mithilfe im Saushalt. Sich melben bei Sak. Geob Bangftrage 119, Burich 4.

Mädchen

r Schule entlassen sindet gute telle für je Nachmittags für rushalt und Beschäft. Lohr ich Uebereinfunst, E. Ründig, u'mannstr. 14, Ileich. [20.

Sefucht ein treues, guber Mäbchen

ur Küche und Haushalt. ritt sofort. (Hoher Lohn.) S Heine. Holis Lelephon Nr. 5.)

Mäbchen

aud Deutsche chrises, träftiges sefudst für Arbeiten in Jaus auft und Diffice in Konditorei kintritt nach überreitanit in Britische in Konditorei kintritt nach überreitanit in Genemett framsölich zu lerne Anfancistolo Fr. 40.— Differte in Confiserie du Tilleul Fribourg.

48.

Mädchen

it gutem Charafter fande Stell Ruche und Wirtschaft. Moro lät vilanot Gelegenheit franz i lerienn. Guter Lohn. Guter ach Leferentiunft. Sich wenden n Hotel Sura, Reconville derner Jura).

er gura). Ot treues, steihiges Wadden

indet gut bezahlte Stelle fil daus u. Feldarbet nicht unte 10 Jahren. Kamiliäre Besont ung zusesichert. Teau Huber Tent. Hofyut Oberwald, Po demishofen, At. Schaffbaufer

Sejucht ein junges Mädchen

der eine allere Fram jur Bflegines 11/4 Jahre allen Kindes in Mithülfe in der Haushaltung jams emfacher Kantille. Offerte att Lohnanipruch on Fran Chiffit, dechamme, Niederurae Kanton Claus).

Mädden

Mushilfe in der Saushaltun f kleines Landgut. Familien ichluß Senet Oppliger haug d'Abel bei St. Imme Berner Jura.

Sefucht zum 15. Dai ober

Madden ür Küche und Hausarbeit. Sut Belegenzeit franzöfisch zu lerner Sich zu melben mit Gehaften ale bei Erneft Iwahlen dest. Enislaume Lell, Banimes Kanton Waadt)

Mädden

Sefucht : Tüchtiges (47: Dificemädchen

ohn Fr. 70 -, Bafche frei Saaltoditer.

Sefucht: Gin treues, guberläßiges Mädchen

Saus- und Felbarh ger Bobn und fomiliar blung wird zugefiichert.

Mädchen

### Lebensacfährtin.

Attlibrius, Jubilds actise die ener Menn, grob in followit, Officiality, on it follows de ficiality in the following the Menn and in the Menn and in the Menn and Men

**Sejucht nach Lugano** ae-mbes, reinliches 503

### 3immermädden

Raben und Bügeln bewant. Offerten mit Zeugnisab-riften, Bilb und Gehaltsan-riden an Fran Dr. 3binben,

Gefucht. Gine ftarte (476

### Sochier

am unter günftigen Bebingungen die Feinglätterei gründlich erternen dei Frau Diehl. Baldonfindl. Ihman Diehl. Baldonfindl. Ihman Diehl. Bir den Kantonsspital in Lieftal wird gam tächtige 495 a erfte Röchtt

fucht. Sintritt auf 1. Juni er nach Bereinbarung. Offerten t Zeugnistopien einsenben. Ebendaselbst tann ein

Riidenmädden intreten. Anmelbungen für beib: Stellen find zu richten an bas Spitalpflegeamt Lieftal.

Rüchtige, erfahrene 4 495 b

reietem Mires, die fähig ift, die 18da u. Hildarbeiten leibfindig u elien und die millig möre, auf Abdümgsdient für die Wöse-erin auf der Fravenpriandsdie eilung zu übernehmen, finden sietende Seitel im Kantonssisifal Lieftal. Munchunga unt Ungaden über bisberigt rätigteit mit Gehattsmipriden ind zu rieder an das Spital-oflegeamt Lieftal.

Refferer Bandgaffhof fucht ein-ache, burchaus ehrbare 518

## Tochter

um Servieren, ebent. auch An-ärgerin Man wende sich mit Bhotographie und Zeugnissen an Fran Lischer - Rhynez, in Leusenthai (Nargau).

Sejuct in frauenlofen Saus: alt eine treue, fraftige (516

Serion eines trutten eines and eines

Bitwe mit 7. jahr. Mabchen icht Stelle als 524 Saushälterin Saushälterin 1 deriftliche Familie. Brima Me-erenzen Offecien an Frau N. Beaf, Vderstraße 3, Iürich 5.

Setucht junge, nette Soodyter

Sefucht eine treue, tüchtige Sochter n fleine Familie aufs rauenlofem Haushalt, iche Sausarbeiten verfieb John und familiare Bef Jon und Angeleinfangen and Uel infunft Brun - Schärer, Bigeammann, Bengenichn Bez. Muri, Aargau

Sejucht für fofort 459

Befie Gelegenheit fich zur Kaffe öchin auszubitden, bei gutem Loh Jahresftelle. Offerten erbeten a Benflon Erika, Lugano. Sejucht junge, eratte Bafchirau

ille 4 Boden, sowie Samstaz nittags zum Spetten. Sich zu nelden den 7 über an abends. Kurvenstraße 30, 2. Etage, Ikrich 6. Sejucht oufs Land ein eine aches, gejundes, treues, reinliches

Mädchen

nicht unter 18 Jahren, zur Mit-atlie im Hausbalt und etwas Bandarbeit. Kawiliäre Behands-aug. **Frau Löpfe.** mechanisch: Schreinerei, **Kronbühl**, St. Gall. Sefucht: Gin junges, treues

Mädchen ur Silise der Hausfrau in Haus ind Feld. Guter Lohn und Fa-nillienleben, bei Frau **Walter-**Ruhn, Wagenburg, Embeach, Et. Zürich.

Mädchen





